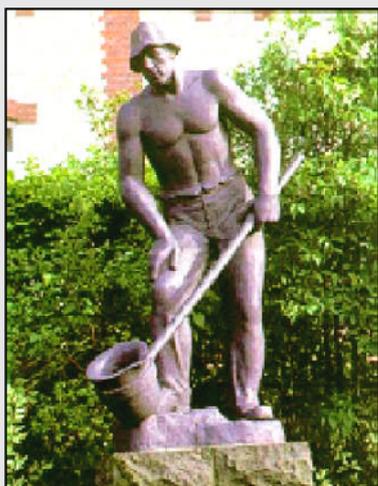


# DER ROTE BOTE



**Windkraftanlage**  
.. im Krofdorfer Forst  
... aktuelles zum Thema!

**In Lollar  
tut sich einiges!**

- ◆ EDEKA
- ◆ Sportplatz-Kreisel
- ◆ Fertigungshalle – Bosch
- ◆ Lumda-Niederung ◆ LoMi

**Bis Ende Juli**

**real,- Markt**

... und was dann?  
Aktuelles zum Thema!

**Weihnachtsaktion**

in den  
Lollarer Kindergärten  
und  
Kinder-Tagesstätten



**SPD**  
Lollar

## Windkraft in Lollar .. nein danke!



### Keine Windkraftanlagen im Stadtgebiet Lollar

Mit den Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung wurden durch SPD, FW und Grüne die richtigen Weichen gestellt. Die gefassten Beschlüsse sichern, dass keine Windkraftanlagen in Lollar gebaut werden können, ohne dass die Stadtverordnetenversammlung ihre Zustimmung geben muss. Bei einer Aufhebung der bisherigen Beschlüsse, wie von der CDU gefordert, hätten wir dieses Pfand unnötigerweise aus der Hand geben und dritten die Möglichkeit eröffnet, ohne Einfluss der Stadt Lollar mögliche Flächen zu bebauen.

Die Forderungen eines CDU Stadtverordneten in den Vorgesprächen, Hessenforst als potenziellen Partner bei der Ausweisung und Errichtung von Windkraftanlagen am Standort „Toter Mann“ mit ins Boot zu holen, musste sogar der CDU-Fraktionsvorsitzende Trömmner in der öffentlichen Stadtverordnetenversammlung am 23.05.2013 bestätigen. Insofern waren die genannten Bedenken gegenüber Hessenforst, bei der Aufhebung des Beschlusses, legitim.

Zumal Hessenforst selbst in einer Stellungnahme auf seiner Homepage deutlich macht: „Hessen-Forst wird im Rahmen des Ausbaus der erneuerbaren Energien die Errichtung von Windkraftanlagen im Hessischen Staatswald durch Bereitstellung von geeigneten landeseigenen Grundstücken mit Nachdruck unterstützen, Um die energiepolitischen Ziele des Landes Hessen mit allen Kräften umzusetzen.“ Bei den vielen Einwendungen von Bürgerinnen und Bürgern sowie den NABU Gruppen und der Bürgerinitiative BISS, mit

der sicheren Beweisführung von besonders schützenswerten Arten wie Schwarz Storch und Rot Milan sowie den Widersprüchlichen Aussagen in den Unterlagen des Regierungspräsidiums, die sehr eindrucksvoll in der Veranstaltung der Bürgerinitiative dargestellt wurden, bleibt dem des Regierungspräsidenten nur eine Möglichkeit, die von ihm vorgeschlagene Vorrangfläche aus dem Teilregionalplan Mittelhessen zurück zu nehmen. Dann wäre das Ziel von SPD, FW und Grünen erreicht, im gesamten Stadtgebiet Lollar gäbe es keine Vorrangflächen mehr für Windkraftanlagen.



Nach wie vor gilt das, was der Fraktionsvorsitzende der SPD Norman Speier in seiner Rede am 23.05.2013 gesagt hat, die Lollarer SPD wird der Errichtung von Windkraftanlagen in Lollar nicht zustimmen. Die Ziele der unterschiedlichen Interessengruppen liegen also nicht weit auseinander, lediglich der Weg dorthin, die Herangehensweise waren unterschiedlich. Dies ist der unterschiedlichen Wissenslage von handelnden Personen und Fraktionen geschuldet.

--- Norman Speier, Fraktionsvorsitzender ---

**DER "ROTE BOTE"**

STOP  
**Was  
wird**



Da sprang  
sogar die Bahn  
mal aus den Gleisen !

**lange währt .....  
endlich EDEKA**

... in 2010 schrieb die Presse:

**SPD** für Umgestaltung des Geländes „Am Alten Bahnhof“

Fünfeinhalb Jahre war das Projekt Thema in der Verwaltung, ..... eine lange Zeit.

Die größte Schwierigkeit war es, die Flächen die der Bahn gehörten, umzuwidmen und einen Strommast, der ebenfalls der Bahn gehörte zu versetzen.

Am 26. September 2013 war es dann soweit, ... der **EDEKA** - Markt öffnete seine Tore !



Aber, der Bau des **EDEKA** - Marktes an der Straße »Am alten Bahnhof« steht nicht für sich alleine. Das Projekt ist Teil eines Gesamtkonzepts, das Areal rund um den Alten Bahnhof neu zu strukturieren.

In unmittelbarer Nähe des Supermarkts wird ein **Park-and-Ride-Parkplatz** geschaffen, der vor allem für Pendler und Fahrgäste gedacht ist, die den Bahnhof nutzen wollen.



**BOSCH**

... investiert 5,7 Millionen Euro für neue Produktionshalle am Standort Lollar

und bedankt sich bei den politischen Gremien und der Verwaltung für eine hervorragende Zusammenarbeit während der gesamten Bauphase.

Am 11. Oktober 2013 wurde die Halle eingeweiht!

Es tut sich was in unserer Mitte! *Lollar 55*

Am 12. Juli 2013 war „Spatenstich“ für ein Wohngebiet mit mehreren barrierefreien, hochwertigen Energie-Effizienzhäuser in Lollar-Mitte.

Ganz gleich, ob Ärzte, Apotheke, Geschäfte, Gaststätten, Kindergärten oder Schule. .... ein Quartier direkt in unserer Stadtmitte, mit kurzen Wegen für den täglichen Gebrauch !

Wir wünschen eine schöne Zeit,  
bis zum nächsten Mal !



## Na klar .... , den Sportplatz - Kreisel wollte Jeder !

Aber wir wollten den Kreisel nicht zu Lasten der Stadtkasse Lollar. Das Land Hessen stand (und steht) hier in der Verantwortung.

Es war nicht einfach und es dauerte etwas, aber wir haben nicht locker gelassen und jetzt ist es geschafft.

- ❖ **Wir haben die Finanzierung** durch das Land Hessen bekommen und der
- ❖ **Sportplatz-Kreisel** wurde in diesen Tagen fertiggestellt.

August 2013 ..... es war einmal .....



## Dienstag, 3. Dezember 2013, 11:24 Uhr Der Sportplatz-Kreisel ist offen!



..... von Gießen kommend !



..... Einfahrt Industriegebiet !

## Baugebiet „Lumda-Niederung“!

In Lollar wird in naher Zukunft ein neues Baugebiet erschlossen.

Am **10. Januar 2014** ist Spatenstich. Mit dieser Aktion beginnen die Bauarbeiten in diesem Gebiet.



Die „Lumda-Niederung“ am Rande der Kernstadt, entlang der Daubringer Straße - zwischen Straße und Lumdatal-Bahn, wird ab Frühjahr 2014 als Baugebiet entwickelt.

Eine Projektgesellschaft trägt die Verantwortung dafür, dass die Vermarktung gelingt. Momentan gibt es bereits ohne Werbung einige Anfragen die dafür sprechen, dass dieses Baugebiet - gerade auch von jungen Familien - angenommen wird.

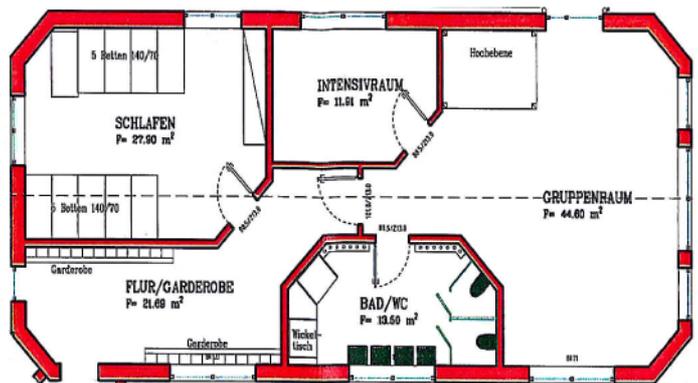
## Die Kindertagesstätte „Albert-Schweitzer-Straße“

soll durch einen Anbau für 2 Gruppen - für unter 3 Jährige - mit jeweils 10 Kindern erweitert werden. Der Erweiterungsbau wird quer gestellt zur Sporthalle bzw. dem jetzigen Kindergarten errichtet werden.

Jede Gruppe verfügt, gemäß den Vorschriften, jeweils über einen Gruppenraum, einen Intensivraum, einen Schlafrum mit Schlafplätzen für jedes einzelne Kind (insgesamt 20 Schlafplätze), Sanitärräume und altersgerechte Garderoben. Die Einrichtung erfolgt altersgerecht und den Vorschriften entsprechend.

Der Speiseraum im bestehenden Kindergarten soll auch von den beiden neuen Gruppen mit benutzt werden. Durch entsprechende Umbaumaßnahmen - Wegnahme von Wänden - wird dieser so vergrößert, dass hier gleichzeitig 70 Kinder essen können.

..... wichtig, packen wir's an !



## SPD – Weihnachtsaktion !



### Obst und Süßigkeiten für Lollarer Kinder !

Alle Jahre wieder .... gibt es für die 5 Kindergärten und die KITA's Süßes und Gesundes zur Weihnachtszeit.

Diese Aktion führen wir seit einigen Jahren durch und es ist immer wieder schön wenn man sieht, wie sich Kinder freuen, wie Kinderaugen „leuchten“.

Ein ganz herzliches Dankeschön all' denen, die diese Aktion bisher unterstützt und beim Verteilen an die Kindergärten geholfen haben. Besonderer Dank geht an die Firmen **real,-** für die immer wieder großzügige Unterstützung. Alle Beteiligten haben für diese Aktionen immer ein offenes Ohr, ganz gleich ob es um Kindergarten-Kinder, Kinder Tagesstätten oder sonstige soziale Einrichtungen ging.

Gleichzeitig nutzten wir aber auch unsere Besuche in den Kindergärten dazu, mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und zu fragen: „**Wo drückt der Schuh?**“

Was gibt es für Wünsche? Wo kann etwas verbessert werden? Das tragen wir dann in die Gremien.

**Am 16. Dezember 2013 Startet die nächste Aktion !**  
Wir - und ganz bestimmt die Kinder - freuen uns schon drauf!

--- Horst Klinkel, **Vorsitzender** ---



*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, alles*

- ❖ **G**ute,
- ❖ **G**lück und vor allem
- ❖ **G**esundheit



Für den



Ortsverein Lollar:

Horst Klinkel ❖ Vorsitzender ❖ Birkenweg 6 ❖ 35457 Lollar  
Telefon: 06406 – 13 43 ❖ Mail: [klinkel-horst@t-online.de](mailto:klinkel-horst@t-online.de)

Am 30. Juni 2014 schließt der

## **real,- Markt**

in Lollar seine Tore  
...und was kommt dann?

Die letzten Artikel in den Tageszeitungen und die vielen Anfragen, was passiert eigentlich jetzt mit dem "Massa- Markt", dem jetzigen **real,- Markt** in Lollar, nahm die **SPD** Fraktion zum Anlass, sich mit dem Betriebsrat zu treffen, um sich über den Sachstand zu informieren.



Im Gespräch erfuhr die Fraktion, dass Globus zwar den **real,- Markt** gepachtet hat, anders als jedoch noch zu Beginn dieses Jahres 2013 geplant, dort nun doch keinen Globus-Markt einrichten will. Die Gründe hierfür sind nicht offiziell bekannt, man munkelt von einer finanziellen Schieflage bei Globus, wodurch keine Investitionen mehr in Lollar getätigt werden sollen.

Momentan wird nach einem anderen Mieter gesucht, der den Markt in Lollar übernehmen könnte, dabei sind REWE und Kaufland im Gespräch. Doch für beide Ketten scheint der Lollarer Markt zu groß zu sein. Eventuelle Veränderungen durch kleinere Märkte im Hauptgebäude sind denkbar.

In beiden Fällen ist die Zukunft der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ungewiss. Zumindest bei einer Betriebsübergang zu Globus, d.h. die Übernahme der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für mindestens ein Jahr, nicht mehr bindend sind und alle mit der Kündigung von Real zum 01.07.2014 rechnen müssten.



**Die Uhr tickt,** das Schlimmste wäre, der Markt bleibt ab 01. 07. 2014 geschlossen. Dies würde perspektivisch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedeuten, daß diese auf der Straße stehen. Dies muss unbedingt verhindert werden.

Sollte ein neuer Betreiber kommen, müssen die erforderlichen Umbaumaßnahmen zügig erfolgen, damit bis zum 01. 07. 2014 alles abgeschlossen ist und es reibungslos weitergehen kann. Insbesondere für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter muss es dann eine Sicherheit zur Weiterbeschäftigung geben.